

21. März 2018

Großprojekt zum Ausbau des Stromnetzes zwischen Rosenberg-Viertel und Universität beginnt

Am 26. März beginnt die Stuttgart Netze ihr auf zwei Jahre angelegtes Großprojekt zum Ausbau des Stromnetzes im Karree zwischen Linden-Museum, Diakonie-Klinikum und Liederhalle.

Betroffen von den Bauarbeiten sind die Sattlerstraße, Seidenstraße, Breitscheidstraße, Holzgartenstraße, Hegelplatz und der Herdweg (*siehe 20180321_SNB_PM_Seidenstrasse_Karte.jpg*). Auf einer Länge von insgesamt 1,5 Kilometern werden dort in mehreren Bauabschnitten bis Ende 2019 neue Stromleitungen der Mittel- und Niederspannung verlegt. Das Investitionsvolumen beträgt rund 2,5 Millionen Euro. Zum Einsatz kommen Kupferkabel, die die Kapazität des Stromnetzes in diesem Bereich erheblich erhöhen. Nötig ist dies unter anderem wegen des Neubaus der Dualen Hochschule in der Lerchenstraße, aufgrund mehrerer Anfragen zur Installation von Ladesäulen für Elektromobilität sowie wegen den für Sommer 2019 geplanten Sanierungen im Bereich der Liederhalle.

Arbeiten in diesem Jahr von Ende März bis Ende November

Bis Ende November 2018 soll der erste Bauabschnitt zwischen Umspannwerk Sattlerstraße 10 und der Kreuzung mit der Seidenstraße (Diakonie-Klinikum) abgeschlossen werden. Er umfasst auch den Anschluss der neuen Dualen Hochschule ans Stromnetz sowie die Unterquerung der Stadtbahntrasse der U4 in der Seidenstraße. Wie bei den meisten Projekten verlegt die Stuttgart Netze zunächst Leerrohre in 12-Meter-langen Abschnitten. Damit die einzelnen Bereiche schnellstmöglich wieder für den Verkehr freigegeben werden können, werden sie anschließend wieder provisorisch verfüllt. Nach Abschluss der Leerrohrtrasse gräbt der Stromnetzbetreiber den Gehweg bzw. die Fahrbahn an mehreren Stellen punktuell wieder auf, um die neuen Leitungen einzuziehen.

Auswirkungen auf Verkehrsteilnehmer

Leider lassen sich gewisse Verkehrseinschränkungen durch diese Investition ins Stromnetz nicht vermeiden. So wird die Sattlerstraße zur Einbahnstraße und ist nur noch von Hegelstraße in Richtung Herdweg befahrbar. Im weiteren Bauverlauf entfällt voraussichtlich im Bereich der Kreuzung Sattler-/Hegelstraße eine Fahrspur, was aufgrund der Breite der Straße jedoch nur geringe Auswirkungen

Stuttgart Netze Betrieb GmbH

Stöckachstraße 48 // 70190 Stuttgart // Telefon +49 711 86032-0 // Telefax +49 711 86032-700 // www.stuttgart-netze.de

Bankverbindung: BW Bank // BIC SOLADEST600 // IBAN DE25 6005 0101 0004 3389 98

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart // Amtsgericht Stuttgart // HRB 746552 // Steuer-Nr. 99069/05942

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Christoph Müller // Geschäftsführer: Dr. Arvid Blume, Klaus Brändle, Harald Hauser



haben wird. Zudem fallen in der Lerchenstraße Parkplätze weg, da die neuen Leitungen dort aufgrund der beengten Platzverhältnisse in der Straße verlegt werden müssen.

Voraussichtlich erst 2019 folgt dann der zweite Bauabschnitt, der von der Kreuzung Seiden-/Lerchenstraße bis zur Kreuzung Seiden-/Forststraße verläuft. Besonders herausfordernd sind hier die beengten Platzverhältnisse für die neue Trasse in der Seidenstraße.

Auch der dritte und letzte Bauabschnitt des Großprojekts ist für 2019 geplant. Er erstreckt sich entlang der Seidenstraße, Breitscheidstraße, Holzgartenstraße, Hegelplatz, Herdweg und zurück zur Sattlerstraße.

Die Stuttgart Netze bittet Anwohner, Geschäftsinhaber, Passanten und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für diese Maßnahme, die das Stromnetz fit für künftige Herausforderungen machen wird.

Anhang: 20180321_SNB_PM_Seidenstrasse_Karte.jpg (zum Abdruck freigegeben)

Über uns:

Die Stuttgart Netze ist für die sichere Verteilung des Stroms in Stuttgart zuständig. Wir betreiben das 5.400 Kilometer lange Stromnetz der Mittel- und Niederspannung und halten Leitungen, Netzstationen und Umspannwerke auf dem neuesten technischen Stand. Außerdem erweitern und verstärken wir das Netz, wenn zum Beispiel Ladestationen für Elektrofahrzeuge benötigt werden, Bürger Solaranlagen installieren oder neue Wohngebiete entstehen. Des Weiteren kümmert sich die Stuttgart Netze im Auftrag der Landeshauptstadt um die Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung. Perspektivisch werden wir auch den Betrieb des Gasnetzes in Stuttgart übernehmen. Höchste Priorität hat immer die Versorgungssicherheit. Dafür setzen wir auf moderne Technik, Prozesse und Materialien sowie auf die Erfahrung und Qualifikation unserer Mitarbeiter. Wir sind ein Gemeinschaftsunternehmen der Stadtwerke Stuttgart und der Netze BW mit rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Pressekontakt:

Stuttgart Netze
Moritz Oehl

Telefon +49 711 86032-256
E-Mail: presse@stuttgart-netze.de
Internet: www.stuttgart-netze.de

Stuttgart Netze Betrieb GmbH

Stöckachstraße 48 // 70190 Stuttgart // Telefon +49 711 86032-0 // Telefax +49 711 86032-700 // www.stuttgart-netze.de
Bankverbindung: BW Bank // BIC SOLADEST600 // IBAN DE25 6005 0101 0004 3389 98
Sitz der Gesellschaft: Stuttgart // Amtsgericht Stuttgart // HRB 746552 // Steuer-Nr. 99069/05942
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Christoph Müller // Geschäftsführer: Dr. Arvid Blume, Klaus Brändle, Harald Hauser